

Gegenüberstellung Kosten mit bzw. ohne weiter befristete Übernahme von Aufgaben der unteren Straßenverkehrsbehörde vom 01.09.2016 bis 31.12.2017

mit weiter befristete Übernahme (1,2 VzB)

| Zeitraum | 01.09.2016 – 31.12.2016 | 01.01.2017 – 31.12.2017 |
|-------------------------------|--------------------------------|--|
| Gesamtkosten (Personal) | 21.166,00 € | 64.415,20 € |
| Eigenanteil | 21.166,00 € | 64.415,20 € |
| Einnahmen | ca. 5.000,00 € | ca. 15.000,00 € |
| zur Verfügung stehende Mittel | 21.166,00 € | 64.415,20 € werden im Zuge der Haushaltsplanung eingeplant |
| Zuschuss | ca. 16.166,00 € | ca. 49.415,20 € |

Gesamtzuschuss: ca. 65.581,20 €

ohne weiter befristete Übernahme (1,0 VzB, wegen Wegfall Erstellung von Anordnungen/Gebührenbescheide)

| Zeitraum | 01.09.2016 – 31.12.2016 | 01.01.2017 – 31.12.2017 |
|-------------------------------|--------------------------------|--|
| Gesamtkosten (Personal) | 18.045,00 € | 54.781,00 € |
| Eigenanteil | 18.045,00 € | 54.781,00 € |
| Einnahmen | 0,00 € | 0,00 € |
| zur Verfügung stehende Mittel | 18.045,00 € | 54.781,00 € werden im Zuge der Haushaltsplanung eingeplant |
| Zuschuss | 18.045,00 € | 54.781,00 € |

Gesamtzuschuss: 72.826,00 €

Hauptvorteil für die Weiterführung der Aufgaben der unteren Straßenverkehrsbehörde ist neben der Gebühreneinnahme die bürgerfreundliche und – nahe Dienstleistung aus einer Hand. Der Antragsteller muss sich nicht an 2 Behörden wenden (Landkreis Uckermark und Stadt Prenzlau), sondern er bekommt alle notwendigen Entscheidungen schneller und durch ein Amt übermittelt.

0,2 VzB = ca. 12.755,20 €
(01.09.2016 – 31.12.2017)

entgegenstehende Einnahmen: ca. 20.000,00 €
(01.09.2016 – 31.12.2017)